

## Pressemitteilung

Auskunft erteilt	Katrina Jordan 0851 509-1439
Telefax	0851 509-1433
E-Mail	kommunikation @uni-passau.de
Datum	10. März 2016

### **Universität vertieft Kooperation mit Argentinien: Gemeinsamer Kulturwirt-Doppelabschluss wird erneuert**

**Studierende des Bachelorstudiengangs Kulturwirtschaft der Universität Passau können auch in Zukunft ein Studienjahr in Buenos Aires an der Universidad del Salvador absolvieren und auf diesem Weg einen zweiten Studienabschluss erwerben. Bei einem Besuch in Buenos Aires vereinbarten Prof. Dr. Ursula Reutner, Vizepräsidentin für Internationale Beziehungen, und Juan Alejandro Tobías, Rektor der Universidad del Salvador, die Fortsetzung eines Doppelabschlussabkommens auf Basis des Passauer Kulturwirts.**

Das neue Doppelabschlussprogramm stellt insbesondere für Passauer Studierende einen Mehrwert dar. Mit der Licenciatura erhalten sie neben dem Bachelor einen weiteren und gleichzeitig höherwertigen akademischen Grad. „Mit der Kombination Bachelor-Licenciatura bieten wir den Studierenden eine einzigartige Chance, die bislang an keiner anderen deutschen Universität existiert“, freut sich die Vizepräsidentin für Internationale Beziehungen, Prof. Dr. Ursula Reutner, die das Programm als Romanistin betreut. „Der Doppelabschluss lockt aber auch viele argentinische Studierende nach Passau. Derzeit absolvieren zehn Argentinierinnen und Argentinier den Kuwi-Bachelor bei uns. Die meisten von ihnen haben an der Goethe-Schule in Buenos Aires oder an anderen deutschen Auslandsschulen das deutsche Abitur abgelegt. Dank europäischer Vorfahren verfügen sie häufig über einen Pass für den Schengen-Raum und bleiben Deutschland auch nach ihrem Studium oft erhalten.“

Im Rahmen einer feierlichen Zeremonie unterzeichneten Juan Alejandro Tobías und Prof. Dr. Ursula Reutner das neue Doppelabschlussabkommen. Dieses Abkommen ist bereits das dritte seiner Art zwischen Passau und Buenos Aires. Bereits 1999 wurde auf der Basis des damaligen Diplom-Kulturwirts ein Doppelabschluss zwischen den beiden Universitäten vereinbart; jetzt wurde der Doppelabschluss systematisch an die neuen Bedürfnisse von Studierenden und Arbeitsmarkt angepasst. „Damit verbinden uns 17 gemeinsame Jahre und gute persönliche Kontakte, die die internationale Kooperation befördern“, ist Prof. Dr. Reutner überzeugt.

Die Universidad del Salvador wurde vor 60 Jahren von der katholischen Ordensgemeinschaft der Jesuiten gegründet. Jorge Bergoglio, der heutige Papst Franziskus, stand der Universität nicht nur als Bischof vor, sondern unterrichtete auch an ihr. Der Kontakt zum Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche ist bis heute sehr eng.

**Bildhinweis:** Juan Alejandro Tobías, Rektor der Universidad del Salvador, überreicht Zeugnisse, die die Passauer Studierenden auf Grundlage des ersten Abkommens erworben haben, an Prof. Dr. Ursula Reutner, Vizepräsidentin für Internationale Beziehungen der Universität Passau. Foto: Universidad del Salvador

**Rückfragen zu dieser Presseeinladung** richten Sie bitte an das Referat für Medienarbeit der Universität Passau, Tel. 0851 509-1439.